

Das Gartenzimmer im Klubhaus



*Gartenzimmer im Klubhauses um 1928
Verlag Scholz, Köln Deutz*

Ursprünglich war das Gebäude der Wirtschaftsbau für die 9. bis 12. Kompanie. Ab 1927 wurde das Haus umgenutzt als Klubhaus, das sogenannte Haus F. Hier befand sich nicht nur ein Speisesaal., es gab auch Aufenthaltsräume für die Wohnstiftsbewohner, wie z. B. das Gartenzimmer, das Biedermeierzimmer und eine Kaffeestube. Neben der Bibliothek lud ein Lesezimmer zum Schmökern und Verweilen ein.

In dem Haus befindet sich heute der „Riehler Treff“.

Autor: Joachim Brokmeier